

Netzwerk MINT am Gymnasium Kirchheim

Das Netzwerk MINT ist eine Organisations- und Kommunikationsstruktur zur fach- und jahrgangsstufenübergreifenden Unterstützung der Bereiche **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik am Gymnasiums Kirchheim. Teilnehmer sind vorrangig in diesem Umfeld besonders interessierte, leistungsfähige und leistungswillige Schülerinnen und Schüler, daneben auch Lehrer. Engagierte Eltern werden - unabhängig davon, ob ihre Kinder selbst am Netzwerk teilnehmen oder nicht - gebeten, sich als Experten zur Verfügung zu stellen.

I Arbeitsfelder des Netzwerks

1. Das Netzwerk fördert und unterstützt die MINT-Bereiche.
2. Im Netzwerk werden Information über Wettbewerbe weitergegeben. Die Teilnehmer an Wettbewerben werden vom Netzwerk begleitet.
3. Das Netzwerk unterstützt bei der Bildung von Teams für Wettbewerbe, Arbeitsgruppe usw.
4. Das Netzwerk unterstützt bei praktischen Problemen bei Wettbewerbsarbeiten oder privaten Projekten, etwa beim Umgang mit Holz, Metall, Feinmechanik, Elektronik, Informatik. Dies geschieht durch Vermittlung von Kontakten innerhalb oder außerhalb des Netzwerks und durch gegenseitige Unterstützung innerhalb des Netzwerks.
5. Interessante Informationen im MINT-Bereich (Informationen über Veranstaltungen, beachtenswerte Links, Informationen zu aktuellen Vorgängen usw.) werden innerhalb des Netzwerks weitergegeben.
6. Das Netzwerk nimmt aktiv am Schulleben teil (Gestaltung von Schautafeln, Ausstellungen, Webauftritte, Besuch von Veranstaltungen usw.)

II Pflichten der Teilnehmer

Alle Mitglieder nehmen aktiv am Netzwerk teil. Das umfasst insbesondere folgende Pflichten:

1. Die Kommunikation innerhalb des Netzes wird zeitnah und zuverlässig erledigt.
2. An den Aktivitäten des Netzwerks nehmen die Teilnehmer in vernünftigem und zeitlich vertretbarem Maße teil.
3. Die Teilnahme an Veranstaltungen des Netzwerks erfolgt aktiv, diszipliniert und zuverlässig.
4. Andere Teilnehmer sind mit vertretbarem zeitlichen Aufwand zu unterstützen, eigenes Wissen und Können ist im Rahmen der Möglichkeiten im Netzwerk einzubringen.
5. Wettbewerbsunterlagen sind genau zu studieren, die Teilnahme an Wettbewerben ist gut zu überlegen. Grundsätzlich wird eine positive Haltung gegenüber Wettbewerben erwartet.
6. Alle Teilnehmer sind im Rahmen des Netzwerks auf eine differenzierende, alle Seiten eines Problems betrachtende und wissenschaftlich fundierte Haltung verpflichtet.

7. Das Netzwerk MINT ist eine Fachplattform und dient nicht zum Austausch persönlicher Informationen.
8. Das Profil des Teilnehmers, in dem neben dem Namen die besonderen Interessen und Fähigkeiten abzulegen sind, ist sorgfältig und wahrheitsgemäß zu erstellen.
9. Die in VI niedergelegten Richtlinien sind einzuhalten.

III Zugang zum Netzwerk

Der Zugang von Schülerinnen und Schülern zum Netzwerk erfolgt nach folgenden Regeln:

1. Die Teilnehmer am Wahlkurs "Jugend forscht" können ins Netzwerk aufgenommen werden.
2. Andere Teilnehmer an Wettbewerben im MINT-Bereich können ins Netzwerk aufgenommen werden.
3. Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 8 können unter folgenden Voraussetzungen in das Netzwerk aufgenommen werden:
 - In den MINT-Fächern werden mindestens befriedigende Leistungen erzielt.
 - Die übrigen Leistungen lassen erkennen, dass für eine aktive Teilnahme am Netzwerk Zeit zur Verfügung steht.
 - Die übrigen Engagements, über die vollständig Auskunft zu erteilen ist, lassen erkennen, dass für eine aktive Teilnahme am Netzwerk Zeit zur Verfügung steht.
 - Das Verhalten in der Schule lässt erwarten, dass die Schülerin / der Schüler seine Pflichten im Netzwerk diszipliniert und zuverlässig wahrnehmen wird.
 - Ein Erziehungsberechtigter stimmt der Teilnahme am Netzwerk zu.

IV Bewerbungsverfahren für Schülerinnen und Schüler

1. Die Schülerin / der Schüler bewirbt sich beim Leiter des Netzwerks schriftlich um die Aufnahme ins Netzwerk.
2. Der Leiter des Netzwerks prüft die Voraussetzungen für die Aufnahme und hält Rücksprache mit den Fachkollegen und ggf. der Klassen- und Schulleitung.
3. Der Leiter des Netzwerks führt mit dem Kandidaten ein kurzes Gespräch über den Aufnahmeantrag, in dem besonders auch der zur Verfügung stehende Zeitrahmen geklärt werden soll.
4. Die Annahme oder Ablehnung erfolgt nach den in III aufgeführten Kriterien.
5. Das Ergebnis wird der Kandidatin / dem Kandidaten mit Begründung mitgeteilt.
6. Nach einer Ablehnung oder nach Beendigung der Teilnahme (V) kann ein erneuter Aufnahmeantrag frühestens ein halbes Jahr später eingereicht werden.

V Dauer und Ende der Teilnahme am Netzwerk

1. Die Teilnahme am Netzwerk ist ein langfristiges Engagement. Die Mitgliedschaft wird daher von einem ins nächste Schuljahr fortgeschrieben.
2. Die Teilnahme endet
 - mit dem Ausscheiden aus dem Gymnasium Kirchheim
 - auf Antrag des Mitglieds
 - auf Antrag des Erziehungsberechtigten, der der Aufnahme zugestimmt hat
 - bei Pflichtverletzungen (II)
 - bei längerfristigem Wegfall einer Aufnahmebedingung (III)

VI Experten

Das Netzwerk MINT bemüht sich im Rahmen der Möglichkeiten, zu vielen Bereichen Fachleute aus dem Umfeld der Schule als Ansprechpartner ("Experten") zu gewinnen. Für die Experten gelten folgende Regelungen:

1. Sie sind bereit, den Netzwerkteilnehmern in vernünftigem Maße ihre Zeit zur Verfügung zu stellen, im Falle einer praktischen Unterstützung ggf. auch ihre Ausrüstung (etwa im Rahmen eines Handwerksbetriebes und natürlich zu den vom Experten festgelegten Bedingungen).
2. Sie sind bereit, im Rahmen einer Betreuung mit der Schule intensiv zusammenzuarbeiten.

VII Sonstiges

1. Die für die moodle-Plattform gültigen Regelungen sind einzuhalten.
2. Die Teilnehmer am Netzwerk MINT verpflichten sich, alle Informationen, Unterlagen und Dokumente vertraulich zu behandeln und nur für den Zweck des Netzwerks oder den Zweck, für den die Informationen, Unterlagen und Dokumente bereitgestellt wurden, zu nutzen. Keinesfalls dürfen die Informationen, Unterlagen und Dokumente veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben werden. Der Schutz geistigen Eigentums ist zu beachten.
3. Die Teilnehmer am Netzwerk MINT verpflichten sich, alle Zugangsdaten und Passwörter vertraulich zu behandeln und nur für den bestimmten Zweck zu nutzen. Zugangsdaten und Passwörter werden nicht veröffentlicht und nicht weitergegeben.
4. Die Teilnehmer am Netzwerk MINT sind damit einverstanden, dass Ton-, Photo- und Filmaufnahmen, die im Rahmen der Tätigkeit im Netzwerk erstellt werden, zur Dokumentation auf den Webseiten des Netzwerks, auf der Homepage der Schule und im Jahresbericht verwendet werden dürfen. Jede andere Verwendung bedarf der getrennten Genehmigung.